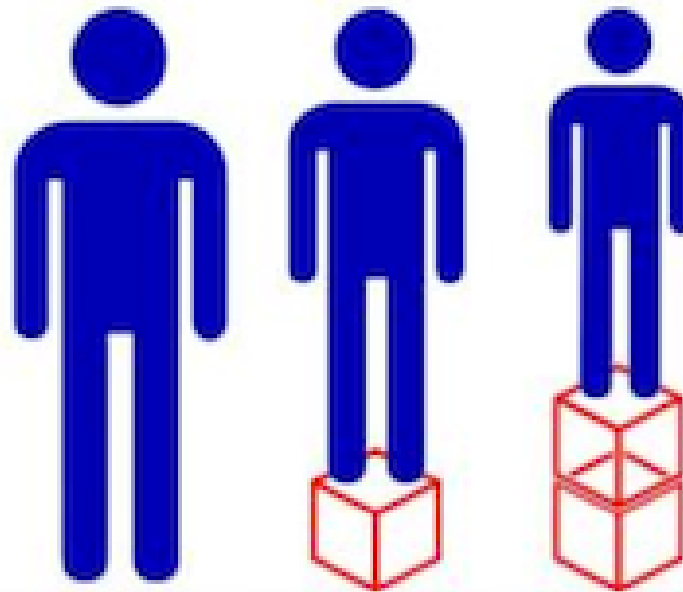


Nachteilsausgleich in der HBB



Nachteilsausgleich in der HBB

Rechtliche Rahmenbedingungen (Auszüge aus Referat Michael Peter, SBFI, Ressort Bildungsrecht, 4. November 2021)

- **Rechtsgrundlagen**
 - Bundesverfassung «Chancengleichheit und Diskriminierungsverbot»; Art. 2 Abs. 3 und Art. 8 Abs. 1 und 2)
 - Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG)
 - Berufsbildungsgesetz (BBG)
 - Berufsbildungsverordnung (BBV)
 - Bundesgesetz über den allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG)
 - Invalidenversicherungsgesetz (IVG)



Nachteilsausgleich in der HBB

Experiment: Lesen Sie den nachfolgenden Text – es sind nur die Wörter des Alphabets massgebend

NÈ1a\$éc1*h dé?eà1m Péçh+éi£3lé1oèçsà&o1*pé0eéàn Léçaé\$2çlé*açès
g£èééçh8çoa?r1àc3çhè£eàçn s8!ää1màçt£él1+içàc*£hç1e e£èrèèeàéi£çg1énèéi£ésèésèèe ié+nà1
uà£n\$èi1çvççe*çr\$ès1çuéèm gé1eàès£?t1*ic&màèmçt£ée\$çn réàeèèg\$çe(làçn. K£àe1çnç1nèàt
mé8a1çnéç uà\$nèàd1è dà\$e18n(ç Zéèuàèsé1téàéa1çnà1d&ç dà?eè1s\$à
uéçn1i8*vç(eàèr\$és18ué\$mè£s1ç z£éuèà eà1éiç8néàe1è\$m dà1eç&sç(t\$8iè4mççtàée£çn
z£èèà\$ic)tà1p8çuà(n1çk£ét sè?o1à kö1én£çnàèè mé)a1çnçànà£ d1*aé\$ç8çaçéè£u1çs d1çi&(eàè
zé&u£çk£éué8n(àf1çt u(8nà£dèç dà1ièàeé£ fà1eç(rçgàèaéègàèè£1n\$çh*àe(éç£éiç(t&ç d?àe\$1sé£
G1ée1çs£èaéçmç&m1étè?e+çnà£ uèçn(1ià\$v1èè£èràèsççu£ém£1sè8 bçéeàèèrà)e1&cà£hé\$néççàn.
Eàçaé1 P£è01\$él&iççt£èiè8ké1eàçr a1çu£écçàh t1çeàèi£çl d(àèèàsè1
u\$çn*çié1v*&eèàr\$ès1çuà\$m8çs s1àiaçnèàd(ç w\$èä1éh\$&rçéeàè e(1àès*é a£èl&1sàço
mà£öççg1%là£iç£càèh z1çuàè béçe£àrççe*1£èc%àhà1e)çnà?e w1çe8lèc1àhéçe
wéèa1éhà?l\$çv/çe1£r)&sà£p1çre(àç£èhççeà\$çn dèçié1e£è aé1k£ètéèuàççç)lèèe1èlé1nè1
Pè£oç&lç1i£èté\$icçk£èè1&r b£èèèàèr1ççeà£c1çh6éèà&n w£1eè/rççèdàèe1%n u/èné£d1
w£èèà1lé1cç1hàèè né)i£&cç*hé£t1ç.



Nachteilsausgleich in der HBB

Flüssiges und genaues Lesen ist für das Leseverständnis essenziell.

- Flüssig: ca. ab 100 Wörter pro Minute
- Genau: ca. 90-95% der Wörter korrekt lesen
- Vergleich mit Experiment: 62 Wörter

- Fazit: Um bei Legasthenie sein Fachwissen einzubringen, sind unterstützende Massnahmen nötig, um nicht aufgrund der Lesebeeinträchtigung diskriminiert zu werden.



Nachteilsausgleich in der HBB

Aus der Praxis (BVGer B-6394/2019)

- Grosser Handlungsspielraum für Prüfungskommission bzw. zuständige Stelle – nicht totale Freiheit

- Massgabe
 - Verfassungsmässigkeit – Einhaltung der Grundprinzipien des Rechts
 - Gleichbehandlungsgebot
 - Verhältnismässigkeit
 - Öffentliches Interesse dürfen den Massnahmen nicht entgegenstehen

- Prinzip
 - Einzig formelle Massnahmen kommen zum tragen
 - Es ist immer eine Einzelfallbeurteilung
 - Kompensationsmassnahmen dürfen nicht dazu führen, dass die (materielle) Anforderungen an die Prüfung reduziert werden



Nachteilsausgleich in der HBB

Grundsätze

- Es besteht ein **rechtlich verankerter Anspruch auf Massnahmen** zum Nachteilsausgleich
- Massnahmen sollen die äusseren Bedingungen oder die Form der Prüfung so verändern, dass die **Benachteiligung** so gut als möglich **ausgeglichen** wird
- Die **inhaltlichen Anforderungen** an die Prüfung muss für alle Kandidierenden **gleichwertig** sein.
- Die **Massnahmen müssen angemessen** sein. Sie müssen mit verhältnismässigen Mitteln umgesetzt werden können – und nicht die **Berufsrelevanz** tangieren.



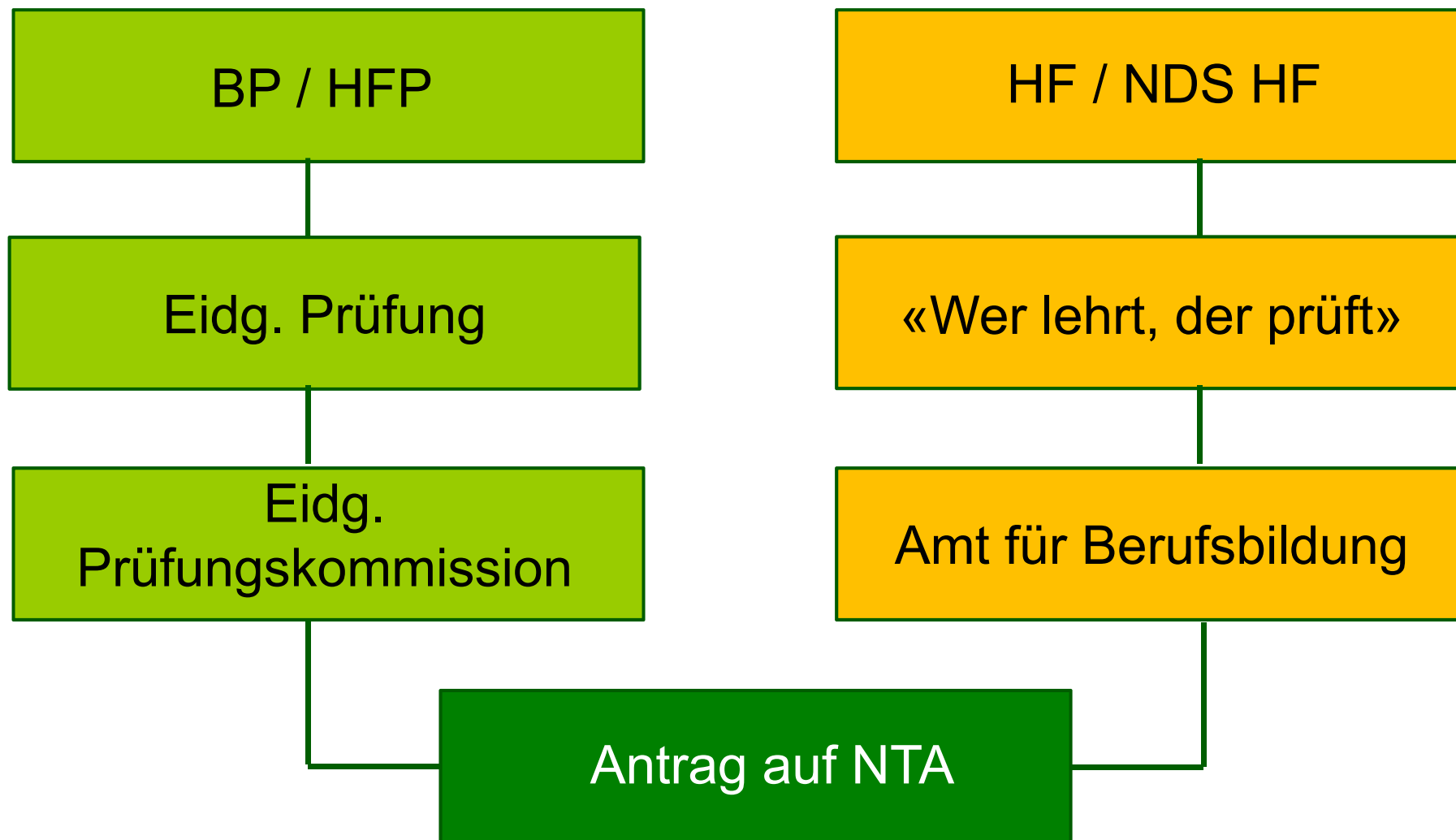
Nachteilsausgleich in der HBB

Mögliche Massnahmen

- Organisation
 - Einzel- statt Gruppenprüfungen
 - Prüfungen am eigenen Arbeitsplatz
 - Aufgabe am PC statt von Hand lösen
 - Rechtschreibprogramm benutzen (z.B. bei Legasthenie)
- Prüfungsgestaltung
 - Zeitzuschlag, längere Pausen
 - Prüfung in zwei Jahresetappen
- Zulassen spezieller Hilfen
 - Vergrösserung der Schrift
 - Zulassung besonderer Apparaturen
 - Assistenz (Seiten umblättern, vorlesen, Begleitung zur Toilette etc.)



Nachteilsausgleich in der HBB - Verfahren



Nachteilsausgleich in der HBB - Verfahren

- Antrag bei der Prüfungskommission bzw. Amt für Berufsbildung
 - Idealerweise auf offiziellem Antragsformular (siehe Homepage)
 - Spätestens bei der Anmeldung zur Prüfung – besser frühzeitig (häufig sind weitere Nachweise nachzuliefern, Bearbeitungsstau etc.)
- Nachteil muss nachgewiesen sein – Normabweichungen erfüllen nicht per se Voraussetzung
 - Aktuelles Gutachten (Fach-) Arzt
 - Behördliche Bescheinigung der Behinderung
- Entscheid Prüfungskommission / Amt für Berufsbildung
 - Verfügung mit Rechtsmittelbelehrung

